



Berlin, 30.9.2024

PRESSEMITTEILUNG: CALL FOR CONCEPTS FÜR DIE PROJEKTFÖRDERUNG FÜR DAS JAHR 2025

Ab sofort startet das Online-Bewerbungsverfahren für die Projektförderung des Musicboard Berlin in der ersten Förderrunde 2025. Bis zur Antragsfrist am 1. November 2024 um 18:00 Uhr können in den Förderprogrammen Festivalförderung, Karrieresprungbrett Berlin und Pop im Kiez Anträge für Projekte eingereicht werden, die im Jahr 2025 umgesetzt werden sollen.

Das Musicboard Berlin vergibt in dieser Runde Förderungen in drei Programmen, die die Popmusikszene Berlins stärken sollen: Mit dem Programm [Festivalförderung](#) unterstützt das Musicboard Berliner Popmusik-Festivals und gibt ihnen eine Planungsperspektive. Im Fokus stehen besonders Festivals, die Nachwuchstalente aus Musik und Musikwirtschaft involvieren. Für das Programm [Karrieresprungbrett Berlin](#) können sich Projekte und Plattformen bewerben, die den Nachwuchs aller Bereiche der Popmusik, von Musiker*innen bis Musikwirtschaft, bei ihrem nationalen und internationalen Karrieresprung unterstützen – zum Beispiel durch Konzertreihen, Workshop-Programme oder interdisziplinäre Formate. Projekte, die die Akzeptanz von Live-Musik in verschiedenen Kiezen in Berlin anhand von Modellprojekten, Kampagnen oder anderer Maßnahmen erhöhen, können im Programm [Pop im Kiez](#) gefördert werden.

Neues Jurymitglied: Silvia Silko

Die Förderungen werden auf Empfehlung einer unabhängigen Jury aus Expert*innen und Kenner*innen der Berliner Musikszene vergeben. Ab sofort berät die Popkulturjournalistin Silvia Silko als neues Jurymitglied mit über die eingereichten Anträge. Seit drei Jahren gehört sie fest zur Redaktion des Tagesspiegel und leitet dort ein kleines Team, das sich vor allem mit dem Berliner Kulturangebot beschäftigt. Silko schreibt außerdem für das Kultur- und Gesellschaftsressort über Musik, Feminismus und Popkultur und ist ab und zu als Diskussionspartnerin beim Radioeins-Soundcheck oder der Sendung Tonart im Deutschlandfunk zu Gast. Zuvor war sie freie Journalistin und schrieb für das Missy Magazine, ZEIT Online oder den Musikexpress. Weiterhin Teil der Jury sind Edna Martinez, Melissa Kolukisagil, Ulrich Hartmann und Wieland Krämer. [Kurzbios der Jurymitglieder](#) finden Sie auf unserer Webseite. Das Musicboard bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Christoph Reimann, der die Jury nach vier Jahren verlässt.

Diversität in der Musicboard-Förderung

Das Musicboard legt besonderen Wert darauf, Projekte zu fördern, die sich mit vielfältigen Perspektiven auseinandersetzen, sich durch geschlechtergerechte und diverse Line-Ups auszeichnen und Maßnahmen zur Barrierefreiheit umsetzen. Ausgewählten Projekten ermöglicht das Musicboard erneut eine Beratung zum Thema Barrierefreiheit und Inklusion durch Expert*innen in eigener Sache. Antragsteller*innen, die sich eine solche Unterstützung wünschen, können diesen Bedarf direkt im Antragsformular anmelden, um gegebenenfalls für eine Beratung ausgewählt zu werden.

Musicboard Berlin GmbH

Im silent green Kulturquartier, EG links
Gerichtstraße 35, 13347 Berlin
T +49 30 221 84 89 80
info@musicboard.berlin.de
www.musicboard-berlin.de

Geschäftsführung (interim): Marie von der Heydt
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joe Chialo
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 97 1005 0000 0190 3767 16
BIC: BELADEV3333
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 164060
USt-ID: DE298384373



Online Infocall

Um Fragen rund um die aktuelle Ausschreibung in den Programmen Festivalförderung, Pop im Kiez und Karrieresprungbrett Berlin zu beantworten, bieten wir am 22. Oktober 2024 einen Online Infocall an, um 15 Uhr auf Deutsch und um 17 Uhr auf Englisch. Der Infocall vermittelt Informationen zur Antragstellung über das digitale Antragsystem des Musicboards und zur Durchführung und Abrechnung geförderter Projekte. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung via Zoom über diesen Link möglich:

<https://us02web.zoom.us/j/81113753695?pwd=8aQbi4AIGJlKqfA6WGSHzJJAoDSgI.1>

Antragsmodalitäten

Bitte beachten Sie bei der Antragstellung die Antragsmodalitäten im digitalen Antragsystem und listen Sie Ihre Kostenaufstellung ausschließlich innerhalb des Antragstools. Häufig gestellte Fragen zur Antragstellung haben wir auf der jeweiligen Webseite des Förderprogramms für Sie gesammelt. Bitte lesen Sie diese FAQ und die auf der Webseite zur Verfügung gestellten Informationen aufmerksam und nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit uns auf, sollten Sie dazu Fragen haben. **Die Antragsfrist für die erste Förderrunde 2025 ist der 1. November 2024 um 18:00 Uhr.**

Weitere Vergaberunden

Für die Förderprogramme Karrieresprungbrett Berlin und Pop im Kiez ist eine zweite Förderrunde 2025 geplant. Die Ausschreibung wird voraussichtlich im Februar 2024 stattfinden. Die Festivalförderung wird nur einmal jährlich ausgeschrieben, der nächste Call for Concepts für den Projektzeitraum 2026 findet voraussichtlich im Herbst 2025 statt.

Über das Musicboard Berlin

Das Musicboard Berlin ist eine im Jahr 2013 gegründete Einrichtung zur Förderung von Popmusik in Berlin. Es vertritt einen wertschätzenden Umgang mit Diversität und steht für eine inhaltsbasierte Musikförderung, bei der künstlerische Qualität und die Perspektive der Musiker*innen im Vordergrund stehen. Die Unterstützung von Musiker*innen und Musikprojekten erfolgt durch verschiedene [Förderprogramme](#). Darüber hinaus ist das Musicboard Veranstalterin des [Pop-Kultur Festival](#) und der [Fête de la Musique Berlin](#). Als zentrale Ansprechpartnerin der popkulturellen Musikszene der Stadt steht das Musicboard Berliner Musiker*innen, Bands, Veranstalter*innen und Kollektiven beratend zur Seite, unterstützt deren Vernetzung und gemeinsamen Diskurs in enger Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung. Es setzt auf die Mitarbeit und innovative Kraft der Musikschaaffenden, ihrer Communities und Kollektive.

Das Musicboard wurde im Jahr 2013 aus einer gemeinsamen Initiative der Berliner Musikszene und des Landes Berlin ins Leben gerufen und firmiert seit 2015 als landeseigene GmbH. Die zuständige Verwaltung ist die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Berlin.



Pressekontakt

Alexandra Südkamp (sie/ihr)
Unternehmenskommunikation
M alexandra.suedkamp@musicboard.berlin.de
T +49 30 221 84 89 82